

THE PEOPLE UNUNITED
WILL NEVER BE DEFEATED

ILS 2021-2

THE PEOPLE UNITED WILL NEVER BE DEFEATED

Ingeborg Leuthold Stiftung

ILS Ausstellung „The People United Will Never Be Defeated“
10.–24. Juli 2021

Christel Wollmann-Fiedler Michaela van den Driesch Karina Villavicencio

Die Werke der Künstler*innen beziehen sich auf den Titel des Variationenwerks für Klavier von Frederic Rzewski über das chilenische Protestlied „El pueblo unido“.

Vernissage: Samstag 10. Juli 2021, 18–22 Uhr

Artist Talk: Samstag 17. Juli 2021, 18 Uhr

Begrüßung:

Maria Kiczka-Halit
Galerie Salon Halit Art

Einführung:

Michaela van den Driesch
Vorsitzende Ingeborg Leuthold Stiftung/Kuratorin

Musikalische Begleitung zur Vernissage:

Dorothea Mader – Elektronische Querflöte,
Komposition 4 pieces

Die Ingeborg Leuthold Stiftung ist zu Gast in der Galerie Salon Halit Art

Kreuzbergstr. 72, 10965 Berlin
Mo – Fr von 18–22 Uhr
Sa 14–22 Uhr, So geschlossen

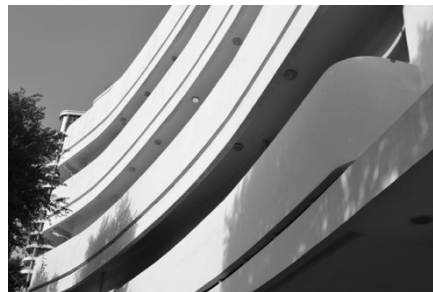
Gefördert durch die Ingeborg Leuthold Stiftung
www.ingeborg-leuthold-stiftung.com
und die Galerie Salon HALIT ART www.galerie.halit-art.com

**„The People United Will Never Be Defeated“
Vernissage 10. Juli 2021 • 18:00 bis 22:00 Uhr**

Ingeborg Leuthold Stiftung zu Gast in der Galerie
Salon Halit ART • Kreuzbergstr. 72 • 10965 Berlin

In der Ausstellung "*The People United Will Never Be Defeated!*" beziehen sich drei Künstler*Innen - Generationen auf den Titel des Variationenwerks für Klavier von Frederic Rzewski (*1938) über das chilenische Protestlied „El pueblo unido“ und zeigen in unterschiedlichen Werkprozessen ihre jeweilige bildkünstlerische Assoziation zu diesem Thema.

Christel Wollmann-Fiedler (* 1941) präsentiert bezugnehmend auf den Titel der Ausstellung einen Werkzyklus von Schwarz/Weiss & Farb-Fotografien moderner Architekturen des 20. Jahrhunderts, die sie bei ihren vielen Reisen im ehemaligen Palästina und heutigen Staat Israel in den vergangenen Jahren dokumentierte.



Michaela van den Driesch (* 1953) zeigt unter dem Aspekt von "*The People United Will Never Be Defeated!*" Neonarbeiten mit Pelzbesatz, die im Rahmen ihrer bildkünstlerischen Auseinandersetzung mit dem Thema Gender Diversität entstanden.



Karina Villavicencio (* 1975) stellt mit schwarz / weiß Fotografien & Objekten die Identität des Einzelnen in den Kontext globaler Diversität - Details einer Sache oder Geste werden ins Erhabene gesteigert und gewinnen so nicht nur an Bedeutung, sondern offenbaren ihre Unendlichkeit im Einzelnen.

